

Business Partner Standards



Gemeinsam das Richtige tun.

Mercedes-Benz



Inhalt

Einleitung	04
Wofür wir stehen: Unser Verständnis von Integrität und unsere Unternehmensgrundsätze	06
Wie wir zusammenarbeiten: Unsere Verhaltensgrundsätze	10
Einhaltung der Business Partner Standards	29
Umgang mit Regelverstößen	30
Weiterführende Informationen	32



„Compliance und Integrität sind für uns fester Bestandteil des Geschäftslebens. Wir erwarten eine solche Haltung von allen Beschäftigten, aber auch von unseren Partnern.“

Renata Jungo Brünnger, Vorstandsmitglied der Mercedes-Benz Group AG für Integrität, Governance & Nachhaltigkeit

01 Einleitung



Nachhaltigkeit, Umwelt und Klimaschutz zählen zu den drängendsten Themen unserer Zeit. Diesen Herausforderungen stellen wir uns als Mercedes-Benz Group¹.

Wir wollen mit unserem Handeln Maßstäbe für eine nachhaltige Mobilität von Morgen setzen. Bereits als Gründungsmitglied des Global Compact der Vereinten Nationen haben wir uns verpflichtet, die Menschenrechte zu wahren, die Rechte von Arbeitnehmern und ihren Interessenvertretungen zu achten, die Umwelt zu schonen, fairen Wettbewerb zu ermöglichen und gegen Korruption vorzugehen.

Dies gilt sowohl für den Umgang miteinander als auch mit unseren Kundinnen und Kunden und Geschäftspartnern². Integrität macht uns nachhaltig erfolgreich und leistet einen Beitrag zu einer funktionierenden Gesellschaft. Gerade in Zeiten des Wandels hat integriertes Handeln einen besonders hohen Stellenwert.

Unsere Erwartungshaltung an die Zusammenarbeit mit unseren Geschäftspartnern haben wir in diesen Business Partner Standards formuliert. Sie leiten sich aus [unserer Verhaltensrichtlinie](#) und [unserer Grundsatzerklärung für soziale Verantwortung und Menschenrechte](#) ab. Die Einhaltung dieser Standards ist für uns die Voraussetzung für eine erfolgreiche Zusammenarbeit.

Unabhängig von einer rechtsverbindlichen Vereinbarung dieser Standards erwarten wir deshalb von jedem einzelnen unserer Geschäftspartner, dass er diese Standards auch für sich selbst anerkennt und beachtet.

¹ Mit „Mercedes-Benz Group“ sind die Mercedes-Benz Group AG und die im Sinne von § 15 AktG mit ihr verbundenen Unternehmen gemeint.

² Geschäftspartner im Sinne dieser Business Partner Standards sind natürliche oder juristische Personen, mit denen die Mercedes-Benz Group geschäftliche Beziehungen unterhält oder aufnehmen möchte. In diesen Business Partner Standards wird allein aus Gründen der sprachlichen Vereinfachung für natürliche Personen lediglich die männliche Form verwendet. Grundsätzlich schließen alle gewählten Begriffe selbstverständlich alle Geschlechter und Identitäten ein.

02 Wofür wir stehen: Unser Verständnis von Integrität und unsere Unternehmensgrundsätze



➤ **Integrität** hat für die Mercedes-Benz Group einen zentralen Stellenwert und prägt unser Selbstverständnis.

Insbesondere in Situationen, für die es keine klaren Regeln gibt oder in denen sie unterschiedlich ausgelegt werden können, ist integrires Handeln wichtig.

Für uns bedeutet Integrität, das Richtige zu tun. Das heißt: Wir halten uns an interne und externe Regeln, richten das eigene Handeln an unseren Unternehmensgrundsätzen aus und hören dabei auch auf unseren inneren Kompass.

Dabei orientieren wir uns an unseren fünf Unternehmensgrundsätzen, welche uns als wichtige Ausrichtung dienen.

Unsere fünf Unternehmensgrundsätze

Wir sind profitabel und setzen uns für Mensch und Umwelt ein

Wir produzieren faszinierende Fahrzeuge und bieten innovative Dienstleistungen rund um Mobilität an, um erfolgreich und profitabel zu sein. Ein verantwortungsvoller und schonender Umgang mit der Umwelt und unseren Ressourcen ist uns wichtig.

Unser Anspruch ist es, Profitabilität, Mensch und Umwelt in Einklang zu bringen.

Wir handeln verantwortungsvoll und respektieren die Regeln

Bei der Mercedes-Benz Group übernehmen wir Verantwortung für unsere Handlungen und Entscheidungen und befolgen die Regeln. Das heißt, wir halten uns an Gesetze, interne und externe Regeln, Vereinbarungen mit Arbeitnehmervertretungen, freiwillige Selbstverpflichtungen und die vorliegenden Business Partner Standards.

Wir sprechen Themen offen an und stehen für Transparenz

Das Fundament für unser Handeln – intern wie extern – ist Ehrlichkeit, Offenheit und Transparenz. Damit schaffen wir Vertrauen.

Fairness und Respekt sind die Basis für unsere Zusammenarbeit

Bei der Mercedes-Benz Group behandeln wir einander fair und respektvoll. Teamgeist, gegenseitiges Vertrauen und ein wertschätzender Umgang sind uns wichtig.

Wir leben die Vielfalt

Die Unterschiedlichkeit unserer Beschäftigten ist unsere Stärke und ein Schlüsselfaktor für unseren Erfolg. Respekt, Toleranz und Zusammenhalt zeichnen unsere Unternehmenskultur aus.

03 Wie wir zusammenarbeiten: Unsere Verhaltensgrundsätze



Grundlagen der Zusammenarbeit

Auswahl von Geschäftspartnern

Die Mercedes-Benz Group erwartet von ihren Geschäftspartnern, die Einhaltung vertraglicher und gesetzlicher Vorgaben und die Beachtung der Business Partner Standards. Es ist für uns essenziell, dass sich nicht nur unser eigenes Handeln, sondern auch das unserer Geschäftspartner an den Maßstäben dieser Standards ausrichtet.

Vor Vertragsabschluss mit neuen Geschäftspartnern und während der Geschäftsbeziehung führen wir eine **transparente, risikobasierte Integritätsprüfung** durch.

Wir erwarten von unseren Geschäftspartnern, dass sie ihren Beschäftigten sowie von ihnen eingebundenen Dritten die rechtlichen und vertraglichen Vorgaben, die

für die Geschäftsbeziehung zwischen der Mercedes-Benz Group und ihren Geschäftspartnern relevant sind, sowie die Inhalte dieser Business Partner Standards weitergeben, die sich daraus ergebenden Anforderungen vermitteln und sich für deren Einhaltung einsetzen. Dies ist für uns ein wichtiger Orientierungsmaßstab in der Geschäftsbeziehung.

Integritätsbedenken oder potenziellen Verstößen gehen wir nach und ergreifen Maßnahmen, falls dies erforderlich ist. Hierbei gehen wir auch **gemeinsam** mit dem Geschäftspartner in Klärung. Im Einzelfall müssen wir rechtliche Schritte einleiten, die bis hin zu einer Beendigung des Geschäftsverhältnisses führen können.

Vielfalt und Chancengleichheit

Bei der Mercedes-Benz Group schätzen wir die Unterschiedlichkeit unserer Beschäftigten. Ihre Vielfalt ist unser Antrieb für Ideen, Erneuerung und Erfindergeist. Deshalb sind **Diversität und Inklusion** Teil unserer Unternehmensstrategie, die den bewussten Umgang mit Vielfalt und Individualität gestalten. Für uns als global agierendes Unternehmen ist das Voraussetzung für wirtschaftlichen Erfolg.

Wir schaffen dazu eine Kultur der **Wertschätzung und des Respekts**. Jegliche Form von Diskriminierung, Belästigung, unfairem Verhalten oder Mobbing widerspricht unserem Selbstverständnis und hat bei der Mercedes-Benz Group keinen Platz.

Auch von unseren Geschäftspartnern erwarten wir, Vielfalt und Chancengleichheit bei der Beschäftigung zu wahren und jegliche Form von Diskriminierung oder Mobbing zu unterlassen. Eine **unterschiedliche Behandlung** von Menschen wegen ihrer Abstammung, Herkunft oder Nationalität, Religion oder Weltanschauung, politischen oder gewerkschaftlichen Betätigung, ihres Geschlechts oder geschlechtlicher Identität, ihres Alters, ihrer physischen oder psychischen Fähigkeiten, Krankheit oder Schwangerschaft ist für uns **nicht akzeptabel**.

Sicherheit und Gesundheit

Die Mercedes-Benz Group gewährleistet die Sicherheit und den Gesundheitsschutz am Arbeitsplatz für ihre Beschäftigten mindestens im Rahmen der jeweils geltenden **nationalen Bestimmungen**. Systematische Prävention ist innerhalb des Arbeits- und Gesundheitsschutzes einer unserer wichtigsten Ansätze. So unterstützen wir eine ständige Weiterentwicklung zur Verbesserung der Arbeitswelt mit dem Ziel, keine betriebsbedingten Unfälle und Erkrankungen zu haben.

Diesen Anspruch haben wir auch an die Arbeitsplätze bei unseren Geschäftspartnern: Die Arbeit sollte so gestaltet sein, dass alle Beschäftigten ihren Beruf sicher und ohne Gefährdung der Gesundheit ausüben können. Dazu gehören neben Arbeitsmedizin und Arbeitssicherheit unter anderem ergonomische Aspekte sowie eine betriebliche Gesundheitsförderung.

Interessenkonflikte

Persönliche oder eigene finanzielle Interessen dürfen geschäftliche Entscheidungen nicht beeinflussen. Wir bei der Mercedes-Benz Group vermeiden aus diesem Grund Situationen, in denen die persönlichen oder eigenen finanziellen Interessen mit den Interessen unseres Unternehmens oder denen unserer Geschäftspartner kollidieren. Diese **Vermeidung von Interessenkonflikten** erwarten wir entsprechend auch von unseren Geschäftspartnern.

Informationssicherheit und Geschäftsgeheimnisse

Mit Informationen gehen wir verantwortungsvoll um, denn sie gehören zu unseren wichtigsten Vermögenswerten. Daher sind ihr Schutz und ihre Absicherung für die Mercedes-Benz Group und auch für unsere Geschäftspartner von hoher Bedeutung.

Wir achten darauf, dass wir weder im Umgang mit Geschäftspartnern noch bei privaten Veranstaltungen **Informationen über die Mercedes-Benz Group** preisgeben, die Außenstehenden unzulässige Einblicke in unsere Geschäftsabläufe erlauben. Unter Anwendung und Nutzung der Rahmenbedingungen zur Informationssicherheit übernehmen wir **Verantwortung dafür, wie wir Informationen handhaben.**

Insbesondere Geschäftsgeheimnisse wie Erfindungen, neue Produkte oder Fahrzeugkonzepte sichern uns den Vorsprung vor unseren Wettbewerbern. Daher schützen wir diese Informationen im besonderen Maße und erwarten dies auch von unseren Geschäftspartnern. Sowohl unsere Beschäftigten als auch unsere Geschäftspartner sind verpflichtet, Gesetze und interne Regelungen zum Schutz von Geschäftsgeheimnissen einzuhalten und auch die Geschäftsgeheimnisse von Wettbewerbsunternehmen, anderen Geschäftspartnern und Kundinnen und Kunden zu achten.

Einhaltung von Gesetzen

➤ Einhaltung der Produktanforderungen

Zusammen mit unseren Geschäftspartnern wollen wir die Mobilität der Zukunft auf herausragendem Niveau gestalten. Deshalb hat die Sicherheit und Qualität der Produkte für uns stets eine hohe Priorität. Wir stellen über den gesamten Produktlebenszyklus die rechtliche und regulatorische Konformität unserer Prozesse und Produkte sicher.

Dazu ist es insbesondere erforderlich, dass der Sinn und Zweck der relevanten Gesetze und Regelungen sowie der Stand von Wissenschaft und Technik entlang des gesamten Lebenszyklus berücksichtigt werden.

Dies erwarten wir auch von unseren Geschäftspartnern: Alle Produkte und Leistungen müssen darüber hinaus bei Lieferung die **vertraglich festgelegten Kriterien** erfüllen. Ebenso sehen wir uns und unsere Geschäftspartner in der Pflicht, unsere Kundinnen und Kunden in geeigneter Weise über den Gebrauch und die **möglichen Risiken** im Umgang mit unseren Produkten zu unterrichten.

Für den Umgang mit unklaren rechtlichen Rahmenbedingungen haben wir für unsere Beschäftigte **Strukturen und Prozesse** zur Orientierung geschaffen und erwarten dies auch von unseren Geschäftspartnern.

Bestehen potenzielle Risiken hinsichtlich der Interpretation etwaiger Gesetze und Regelungen, sind unsere Geschäftspartner dazu aufgefordert, diese **direkt und offen** bei uns anzusprechen.

Ebenso erwarten wir von unseren Geschäftspartnern **bei Verdacht auf Verstöße** gegen gesetzliche Vorgaben oder Regularien, dass sie sich unverzüglich an uns wenden – insbesondere wenn ein Bezug auf Produktsicherheit, regulatorischer Konformität oder Emissionen besteht.

Steuer- und Zollbestimmungen

Die Mercedes-Benz Group achtet strikt auf die Einhaltung aller jeweils geltenden **Gesetze für den Import und Export** von Waren, Dienstleistungen und Informationen sowie auf die Einhaltung aller jeweils geltenden **Steuer-gesetze**. Die Einhaltung dieser Gesetze erwarten wir auch von unseren Geschäftspartnern.

Kartellrecht

Funktionierender und ungehinderter Wettbewerb ist ein Grundpfeiler unseres Gesellschafts- und Wirtschaftsystems. Er schafft Wachstum und Arbeitsplätze und stellt sicher, dass wir alle als Verbraucher moderne Produkte zu angemessenen Preisen erhalten.

Die Mercedes-Benz Group und ihre Geschäftspartner achten den **fairen Wettbewerb**. Die Einhaltung von Gesetzen, die den Wettbewerb schützen und fördern, ist Grundlage für eine vertrauensvolle Partnerschaft und Zusammenarbeit mit uns. Unsere Geschäftspartner halten sich an Kartellgesetze und unterstützen keine Maßnahmen, die den freien Wettbewerb behindern.

Exportkontrolle

Für ein weltweit engagiertes Unternehmen wie die Mercedes-Benz Group sowie für alle Unternehmen, die als Geschäftspartner mit uns zusammenarbeiten, ist die strikte Einhaltung der **Exportkontrolle** gemäß außenwirtschaftsrechtlichen Vorschriften essenziell. Diese sind generell bei der Ausfuhr von Waren, immateriellen Gütern -zum Beispiel Software - und Dienstleistungen zu beachten.

Beschränkungen bestehen grundsätzlich bei **militärischen Gütern** und **zivilen Produkten**, die auch militärisch genutzt werden können (dual use). Darüber hinaus sind für bestimmte Waren und Länder besondere Beschränkungen zu beachten, wie etwa **Rüstungs- oder Luxusgüterembargos und Sanktionen**.

Wirtschaftssanktionen und Geldwäscheprävention

Die Mercedes-Benz Group und ihre Geschäftspartner halten sich an die Vorgaben anwendbarer Sanktionsregimes und handeln im **Einklang mit den gesetzlichen Vorgaben** zur Geldwäscheprävention sowie zur Bekämpfung von Terrorismusfinanzierung.

Sanktionsverstöße sowie Verstöße gegen Geldwäschegesetze können zu Geld- bzw. Haftstrafen, Reputationsrisiken, dem Einfrieren von Vermögenswerten oder zu einer eigenen Erfassung auf Sanktionslisten führen.

Die Mercedes-Benz Group erwartet von ihren Geschäftspartnern, dass über adäquate Risikomanagement-Prozesse die Einhaltung der relevanten Gesetze und Vorgaben sichergestellt wird.

Schutz geistigen Eigentums

Die Mercedes-Benz Group und ihre Geschäftspartner beachten alle jeweils national und international geltenden Gesetze zum Schutz des geistigen Eigentums. Das schließt auch ein, alle erforderlichen Nutzungsrechte und Lizenzen zu besitzen, um Schutzrechtsverletzungen zu vermeiden. Unter geistiges Eigentum fallen registrierbare Schutzrechte (beispielsweise Patente, Marken, Designs), Domains, Urheberrechte und lauterkeitsrechtliche Anforderungen wie der Nachahmungsschutz.

Insiderrecht und Ad-hoc-Mitteilung

Aus einer Zusammenarbeit zwischen der Mercedes-Benz Group und ihren Geschäftspartnern können wichtige **Informationen für den Kapitalmarkt** entstehen. Falls diese Informationen den Börsenkurs von Wertpapieren beeinflussen könnten, die sich auf die Mercedes-Benz Group oder den betreffenden Geschäftspartner beziehen (z. B. die Mercedes-Benz-Group-Aktie oder die Aktie des Geschäftspartners), darf die betreffende Information **nicht unbefugt weitergegeben oder für Wertpapiergeschäfte genutzt werden**. Dies gilt, solange die betreffende Information nicht auf dem gesetzlich vorgeschriebenen Weg (Ad-hoc-Mitteilung) veröffentlicht wurde.

➤ Korruptionsprävention

Bei der Mercedes-Benz Group machen wir keine Geschäfte um jeden Preis. Wir bestechen nicht und lassen uns nicht bestechen. Wir überzeugen unsere Geschäftspartner und insbesondere unsere Kundinnen und Kunden mit unseren Produkten und Dienstleistungen und nicht durch unangemessene Beeinflussung. Wir entscheiden aus objektiven und nachvollziehbaren Gründen und **vermeiden bereits den bloßen Anschein einer unangemessenen Beeinflussung**. Die Mercedes-Benz Group duldet keine korrupten Praktiken und geht dagegen vor. Dies erwarten wir auch von unseren Geschäftspartnern und ihren Beschäftigten.

Umgang mit Daten

Mit der Digitalisierung und Transformation zur nachhaltigen Mobilität entstehen neue Arbeitsprozesse, Geschäftsfelder und Mobilitätskonzepte. Die Mercedes-Benz Group steht für nachhaltige datenbasierte Geschäftsmodelle. Bei unseren Beschäftigten, Geschäftspartnern und unseren Kundinnen und Kunden schaffen wir Vertrauen, indem wir den **Datenschutz als Persönlichkeitsrecht** in unseren Produkten und Prozessen implementieren.

Wir verarbeiten und nutzen personenbezogene Daten nur in dem Umfang, wie es uns die Gesetze, Regelungen sowie unsere eigenen Prinzipien ([↗ Daten-Leitbild](#)) erlauben. Während Datenschutzgesetze nur den Umgang mit personenbezogenen Daten regeln, gehen die Prinzipien unseres Daten-Leitbilds darüber hinaus und beschreiben den verantwortungsvollen und rechtskonformen Umgang mit Daten insgesamt, auch wenn sie nicht personenbezogen sind.

Wir erwarten, dass auch unsere Geschäftspartner die geltenden Gesetze und Regelungen zum Datenschutz und zur Datensicherheit einhalten, sowie verantwortungsvoll und transparent mit Daten umgehen.

Künstliche Intelligenz

Um die Möglichkeiten der Künstlichen Intelligenz (KI) nachhaltig für uns zu nutzen, folgen wir anspruchsvollen [↗ KI-Prinzipien](#). Diese Prinzipien beinhalten **ethische und rechtliche Grundsätze** für die Entwicklung und die Nutzung von KI.

Verantwortungsvoller Einsatz: Wir gestalten KI verantwortungsvoll. Wir nutzen die Chancen der KI und wägen die Auswirkungen im Einklang mit unseren Unternehmenswerten ab.

Erklärbarkeit: Wir setzen uns für ein hohes Maß an Transparenz ein und möchten so das Vertrauen in die KI fördern. Dazu unterstützen wir erklärbare KI.

Schutz der Privatsphäre: Wir respektieren die Privatsphäre und berücksichtigen deren Schutz bereits in der Designphase von KI. Wir unterstützen datenschutzfreundliche Technologien.

Sicherheit und Zuverlässigkeit: Wir entwickeln und testen unsere KI-Technologien gewissenhaft und nach dem Stand von Wissenschaft und Technik. Wir ergreifen angemessene Maßnahmen zur Entwicklung sicherer und zuverlässiger KI.

Von Geschäftspartnern, die KI entwickeln und/oder einsetzen, erwarten wir, dass sie sich an unseren KI-Prinzipien orientieren und einen verantwortungsvollen Umgang mit KI sicherstellen.

Nachhaltigkeit, soziale Verantwortung und Achtung der Menschenrechte

➔ Achtung der Menschenrechte

Die Mercedes-Benz Group und ihre Geschäftspartner bekennen sich zur Wahrung und Achtung der international anerkannten Menschenrechte, wie sie im Global Compact der Vereinten Nationen, der internationalen Menschenrechtscharta, der Erklärung der Internationalen Arbeitsorganisation (ILO) über die grundlegenden Prinzipien und Rechte bei der Arbeit und den Leitprinzipien für Wirtschaft und Menschenrechte der Vereinten Nationen festgelegt sind.

Es ist unser Anspruch, dass nicht nur wir, sondern auch unsere Geschäftspartner nachfolgende Prinzipien sozialer Verantwortung und Menschenrechte anerkennen und beachten.

Einhaltung der Menschenrechte

Die Mercedes-Benz Group und ihre Geschäftspartner respektieren und unterstützen die Einhaltung der international anerkannten Menschenrechte und setzen sich dafür ein, dass im Rahmen des Geschäftsverhältnisses **keine Menschenrechtsverletzungen** entstehen. Dies gilt auch in Bezug auf weitere Geschäftspartner, insbesondere Zulieferer.

Bei allen Geschäftsaktivitäten im eigenen Einflussbereich sind unsere Geschäftspartner angehalten, durch geeignete Maßnahmen sicherzustellen, dass sie keine Menschenrechtsverletzungen begehen. Zudem achten sie darauf, sich im Rahmen ihrer Geschäftsbeziehungen nicht an Menschenrechtsverletzungen zu beteiligen.

Verbot der Kinderarbeit

Die Mercedes-Benz Group und ihre Geschäftspartner setzen sich für die effektive **Abschaffung von Kinderarbeit** ein. Kinder dürfen in ihrer Entwicklung nicht gehemmt werden. Ihre Würde ist zu respektieren. Ihre Sicherheit und Gesundheit darf nicht beeinträchtigt und muss durch geeignete Maßnahmen geschützt werden.

Verbot der Zwangsarbeit und moderner Sklaverei

Die Mercedes-Benz Group und ihre Geschäftspartner sprechen sich strikt gegen Zwangs- oder Pflichtarbeit sowie jegliche Form der Sklaverei, einschließlich moderner Formen der Sklaverei und Menschenhandel, aus. Arbeitsverhältnisse gründen immer auf Freiwilligkeit. Alle Arbeitsverhältnisse können unter Einhaltung einer angemessenen Frist gekündigt werden.

Vereinigungsfreiheit und Recht auf Kollektivverhandlungen

Die Mercedes-Benz Group und ihre Geschäftspartner erkennen das Recht ihrer Beschäftigten auf Bildung von Arbeitnehmervertretungen und auf Kollektivverhandlungen zur Regelung von Arbeitsbedingungen, in Abhängigkeit von anwendbarem Recht, an. Sie respektieren das Recht ihrer Beschäftigten, sich zusammenzuschließen, sich einer Gewerkschaft anzuschließen, eine Vertretung zu ernennen und in gewerkschaftliche Ämter gewählt zu werden, ohne Nachteile befürchten zu müssen.

Nichtdiskriminierung und Gleichberechtigung

Die Mercedes-Benz Group und ihre Geschäftspartner sprechen sich für **Chancengleichheit** bei ihren Beschäftigten und gegen jegliche **Diskriminierung** aus. Sie stehen für die faire Behandlung aller Beschäftigten ein und dulden keinerlei Form von Diskriminierung oder unbegründeter Ungleichbehandlung, etwa aufgrund von Merkmalen wie Abstammung, Herkunft oder Nationalität, Religion oder Weltanschauung, politischer oder gewerkschaftlicher Betätigung, des Geschlechts oder der geschlechtlichen Identität, des Alters, der physischen oder psychischen Fähigkeiten, Krankheit oder Schwangerschaft.

Gesundheit und Sicherheit am Arbeitsplatz

Die Mercedes-Benz Group und ihre Geschäftspartner gewährleisten als Arbeitgeber Sicherheit und Gesundheitsschutz am Arbeitsplatz mindestens im Rahmen des anwendbaren Rechts und unterstützen eine ständige Weiterentwicklung zur Verbesserung der Arbeitswelt mit dem Ziel, keine betriebsbedingten Unfälle und Erkrankungen zu haben.

Faire Arbeitsbedingungen (Vergütung und Arbeitszeiten)

Die Mercedes-Benz Group und ihre Geschäftspartner zahlen einen **angemessenen Lohn**, der zumindest die Höhe des nach dem anwendbaren Recht festgelegten Mindestlohns beträgt. Er soll es Beschäftigten ermöglichen, mindestens ihren Lebensunterhalt zu sichern. Die Arbeitszeiten müssen mindestens den geltenden Gesetzen und den Branchenstandards entsprechen.

Einsatz von öffentlichen und privaten Sicherheitskräften

Die Mercedes-Benz Group und ihre Geschäftspartner erwarten, dass eigene Sicherheitskräfte die international anerkannten Menschenrechte einhalten. Werden zum Schutz eigener Betriebe private Sicherheitsdienstleister beauftragt, wird durch entsprechende Vorgaben und Maßnahmen gewährleistet, dass diese im Einsatz die international anerkannten Menschenrechte achten.

Schutz von Menschenrechtsverteidigern

Die Mercedes-Benz Group und ihre Geschäftspartner sind sich der wichtigen Rolle von Menschenrechtsverteidigern in der **Achtung und Förderung der Menschenrechte** bewusst. Wir wirken auf ihren Schutz hin und lehnen jede Art der Einschüchterung, Diffamierung und Kriminalisierung von Menschenrechtsverteidigern ab.

Schutz lokaler Gemeinschaften und indigener Völker

Die Mercedes-Benz Group und ihre Geschäftspartner achten die Rechte lokaler Gemeinschaften und indigener Völker, die durch ihre Geschäftstätigkeit an den Standorten betroffen sein können, und berücksichtigen die lokalen Auswirkungen ihrer Unternehmenstätigkeit.

Verantwortungsvolle Beschaffung von Rohstoffen aus Konflikt- und Hochrisikogebieten (CAHRAS)

Die Mercedes-Benz Group und ihre Geschäftspartner sprechen sich strikt gegen schwerwiegende Menschenrechtsverletzungen wie Folter, grausame, unmenschliche und erniedrigende Behandlung einschließlich körperlicher Bestrafung, sexuelle Gewalt, Kriegsverbrechen und Verbrechen gegen die Menschlichkeit bei der Beschaffung von Rohstoffen aus Konflikt- und Hochrisikogebieten aus.

Tierwohl

Wir halten uns an national und international geltende Rechtsnormen zu Tierschutz und Tierwohl sowie anerkannte Rahmenwerke, die ethische Prinzipien hierfür definieren. Hierzu zählen wir unter anderem folgende Standards:

- die „Fünf Freiheiten“ des Animal Welfare Committee (AWC) zur Beurteilung des Wohlbefindens von Tieren (Freiheit von Hunger, Durst und Fehlernährung; von Unbehagen; von Schmerz, Verletzung und Krankheit; von Angst und Leiden sowie die Freiheit zum Ausleben normalen Verhaltens),
- die Grundsätze der Weltorganisation für Tiergesundheit (OIE) zum Tierwohl (Terrestrial Animal Health Code und Aquatic Animal Health Code) sowie

- das „3R“ - Prinzip zu Tierversuchen (Reduction, Refinement, Replacement); Ziel des 3R-Prinzips ist es, Tierversuche vollständig zu vermeiden (Replacement) und die Zahl der Tiere (Reduction) und ihr Leiden (Refinement) in Versuchen auf das unerlässliche Maß zu beschränken.

Wir erwarten auch von unseren Geschäftspartnern, dass sie diese Regelungen befolgen.

Umweltschutz

Nicht nur bei der Herstellung unserer Produkte, auch in unseren Bemühungen zum Schutz der Umwelt geben wir unser Bestes. Wir streben weltweit eine vorbildliche Umwelt- und Energiebilanz an, stellen uns den steigenden Ansprüchen der Verbraucher und den aktuellen und zukünftigen ökologischen Herausforderungen. Dies erwarten wir auch von unseren Geschäftspartnern.

Klimaschutz

Als Akteur im Verkehrssektor unterstützt die Mercedes-Benz Group das Pariser Klimaabkommen: Sie ist überzeugt von den Zielen des Abkommens. Eines unserer wichtigsten Unternehmensziele in Bezug auf den **Schutz der Umwelt** ist die **bilanzielle CO2-Neutralität**. Dies haben wir in unserer nachhaltigen Geschäftsstrategie verankert. Es ist unsere Ambition für unsere Neuzugflotte, bis 2039 über alle Wertschöpfungsstufen

bilanziell CO2-neutral zu sein. So erwarten wir auch von unseren Geschäftspartnern bis spätestens 2039 nur noch bilanziell CO2 -neutrale Produkte an die Mercedes-Benz AG zu liefern.

Um die Umweltauswirkungen unserer Produkte zu reduzieren, denken wir den **Klimaschutz ganzheitlich** in allen Wertschöpfungsstufen des Automobils – von der Entwicklung über die Gewinnung der Rohstoffe und die Produktion bis hin zur Nutzungsphase und Entsorgung der Fahrzeuge. Für unsere Geschäftspartner bedeutet das, dass alle entlang der Lieferkette hergestellten Produkte die **Umweltstandards ihres Marktsegments** erfüllen müssen. Wir sehen es als Voraussetzung an, dass Chemikalien und andere Stoffe, die bei Freisetzung in die Umwelt eine Gefahr darstellen können, von unseren Geschäftspartnern identifiziert wurden.

Dies beinhaltet auch die Einrichtung eines Gefahrstoffmanagements, damit die Stoffe durch geeignete Vorgehensweisen sicher gehandhabt, transportiert, gelagert, verwendet und entsorgt werden können

➤ Ressourcenschonung

Das Ziel der Mercedes-Benz Group ist es, den Ressourcenverbrauch zunehmend vom Wachstum ihrer Produktionsleistung zu entkoppeln. In allen Phasen der Produktion achten wir darauf, Umweltschutz bestmöglich zu gewährleisten. Ein besonderer Fokus liegt für uns dabei auf der Anwendung und Weiterentwicklung von Technologien, die Energie, Abfall und Wasser sparen bzw. reduzieren. Auch an unsere Geschäftspartner stellen wir daher die Anforderung, Strategien und Maßnahmen zur **Emissionsreduzierung, Wiederverwendung und Wiederaufbereitung** einzusetzen.

➤ Biodiversität

Der Erhalt der **biologischen Vielfalt** gilt, neben der Eindämmung des Klimawandels und der Versorgung einer wachsenden Weltbevölkerung, als eine der größten Herausforderungen unserer Zeit. Wir bekennen uns zu den drei grundlegenden Zielen des Internationalen Übereinkommens über die biologische Vielfalt (Convention on Biological Diversity, CBD) und erwarten dies auch von unseren Geschäftspartnern.

04 Einhaltung der Business Partner Standards



Für die Mercedes-Benz Group sind ethische Grundsätze keine Option, sondern Maxime unseres Handelns. Denn kein Geschäftsabschluss ist es wert, den Ruf unseres Unternehmens aufs Spiel zu setzen. Eine solche Haltung erwarten wir auch von unseren Geschäftspartnern. Wir gehen davon aus, dass unsere Geschäftspartner diese Vorgaben auch an ihre Beschäftigten und Geschäftspartner weitergeben und sich für deren Einhaltung einsetzen.

Und wer sich an rechtsverbindlich vereinbarte Standards nicht hält, muss mit Sanktionen rechnen.

05 Umgang mit Regelverstößen



Verstöße gegen Gesetze, Richtlinien oder sonstige Regelungen müssen rechtzeitig erkannt werden, um Schaden von der Mercedes-Benz Group, ihren Geschäftspartnern und durch Fehlverhalten geschädigte Personen abzuwenden und ein faires Miteinander zu sichern. Wenn Sie konkrete Hinweise auf ein Fehlverhalten von Beschäftigten der Mercedes-Benz-Group oder von Ihren eigenen Beschäftigten in der Zusammenarbeit mit der Mercedes-Benz Group haben, zögern Sie nicht, diese anzusprechen.

Das [Hinweisgebersystem BPO](#) (unser Business & People Protection Office) ist **Ansprechpartner für alle Mercedes-Benz-Group-Beschäftigte, Geschäftspartner und Dritte**, die Regelverstöße mit einem hohen Risiko im Zusammenhang mit der Mercedes-Benz Group ansprechen wollen. Zu Verstößen mit einem hohen Risiko gehören beispielsweise Korruptions-, Kartellrechts- und Geldwäschedelikte sowie

Verstöße gegen technische Vorgaben oder Verletzungen von Umweltvorschriften sowie von Menschenrechten.

In Deutschland steht als eine weitere Anlaufstelle ein externer **Neutraler Mittler** zur Verfügung. Der Neutrale Mittler ist ein von der Mercedes-Benz Group bestellter unabhängiger Rechtsanwalt, der Hinweise auf Regelverstöße entgegennimmt und sie auf Wunsch des Hinweisgebers in anonymisierter Form an das BPO weiterleitet. Er ist zur Vertraulichkeit verpflichtet und unterliegt der Mercedes-Benz Group gegenüber der anwaltlichen Schweigepflicht.

In den USA, Brasilien, Japan und Südafrika stehen zudem gebührenfreie Hotlines zur Verfügung.

In jedem Fall können Sie sich unter bpo@mercedes-benz.com an das BPO wenden.

06 Weiterführende Informationen



Neben diesen Business Partner Standards stehen Ihnen weitere Informationsquellen zur Verfügung:

Die Mercedes-Benz Group bietet Ihnen ein **webbasiertes Modul** ([↗ Compliance Awareness Module](#)) zu Inhalten dieser Business Partner Standards an. Darin vermitteln wir unter anderem die Grundsätze, die uns bei der Mercedes-Benz Group in Bezug auf Integrität leiten. Gleichzeitig zeigen wir auf, wie Sie mit möglichen Integritäts- und Compliance-Risiken umgehen können.

Als **Lieferant** finden Sie unter [↗ supplier.mercedes-benz.com](#) zusätzlich alle relevanten Regelungen und Wissenswertes rund um Ihre Kooperation mit der Mercedes-Benz Group, sowie die [↗ Responsible Sourcing Standards \(RSS\)](#). Den Mercedes-Benz Group [↗ Nachhaltigkeitsbericht](#) finden Sie unter [↗ nachhaltigkeitsbericht.mercedes-benz.com](#).

Mercedes-Benz Group AG
Mercedesstraße 120
70372 Stuttgart
Deutschland

www.group.mercedes-benz.com

Stand Dezember 2023